

Bilanz des Benachteiligtenprogramms

Rd. 36 000 Jugendliche, die sonst keine Ausbildungschance hätten, erhalten im Ausbildungsjahr 1987/88 durch die Förderung der Berufsausbildung von benachteiligten Jugendlichen eine Ausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen, 19 200 in überbetrieblichen Einrichtungen und 16 800 durch ausbildungsbegleitende Hilfen in Betrieben. In den Ausbildungsmaßnahmen, die von über 600 Trägern in fast allen Arbeitsamtsbezirken durchgeführt werden, werden rd. 4000 Ausbilder, Lehrer und Sozialpädagogen beschäftigt. Damit leistet die 1980 angelaufene Förderung der Berufsausbildung von benachteiligten Jugendlichen einen wesentlichen Beitrag dazu, daß der Grundsatz der „Berufsausbildung für alle“ als Grundlage für eine dauerhafte Beschäftigung zunehmend auch für ehemalige Sonderschüler, Hauptschulabgänger ohne Abschluß und junge Ausländer verwirklicht werden kann.

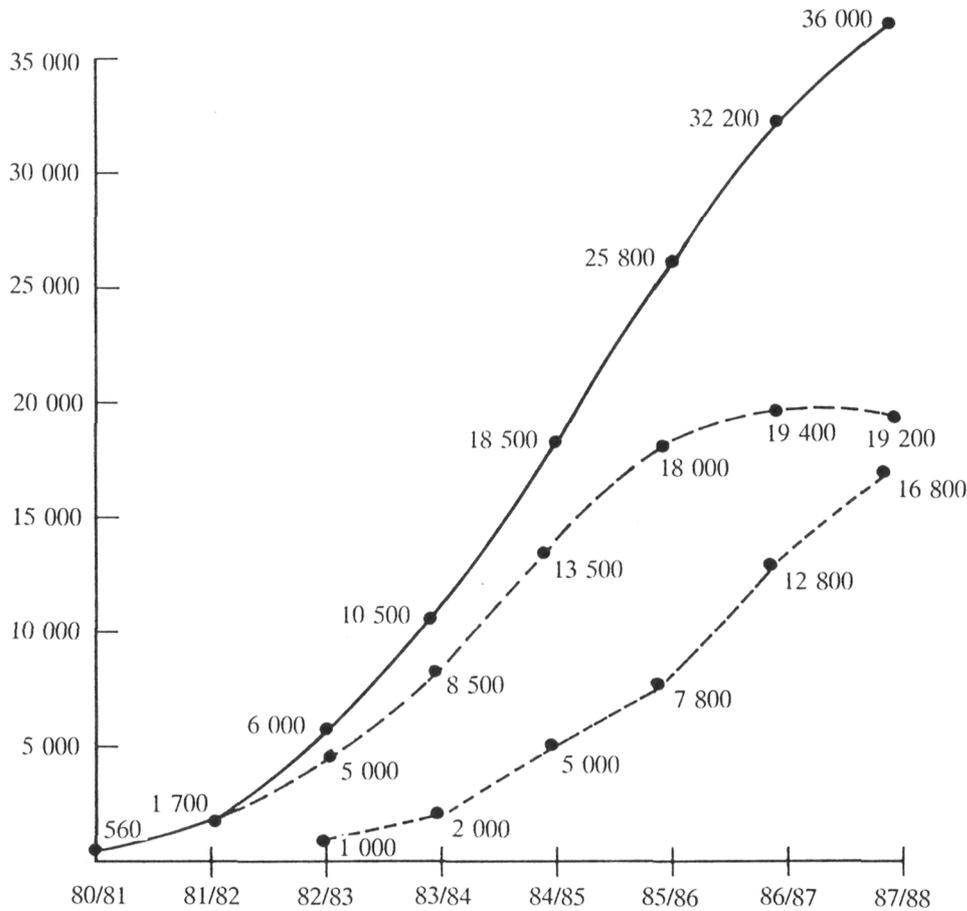
Das bewährte Benachteiligtenprogramm des Bundesministers für Bildung und Wissenschaft wurde zum 1. Januar 1988 in das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) übernommen. Im Haushalt 1988 der Bundesanstalt für Arbeit sind für die Berufsausbildung von benachteiligten Jugendlichen (§§ 40c, 242h Abs. 3 AFG) insgesamt 430 Millionen DM vorgesehen gegenüber 407 Millionen DM im Haushalt 1987 des Bundes. Damit können im Ausbildungsjahr 1987/88 erneut insgesamt rd. 7 200 Jugendliche eine Berufsausbildung in überbetrieblichen

Einrichtungen beginnen (1986/87: 7 500). Weitere rd. 10 400 Auszubildende in Betrieben können neu in die Förderung der ausbildungsbegleitenden Hilfen aufgenommen werden (1986/87: 8 500).

Tabelle 3: Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Benachteiligtenprogramm

	August 1987		
Stand des Programms			
1. Auszubildende	1985/86	1986/87	1987/88
a) Vollmaßnahmen	18 000	19 400	19 200
b) Ausbildungsbegl. Hilfe (abH)	7 800	12 800	16 800
c) insgesamt	25 800	32 200	36 000
2. Neuaufnahmen			
a) Vollmaßnahmen	8 300	7 500	7 200
b) abH	5 500	8 500	10 400
c) insgesamt	13 800	16 000	17 600
3. Mittel			
	1986:	1987:	1988:
	335 Mio. DM	407 Mio. DM	430 Mio. DM

(ab 1988 Bundesanstalt für Arbeit)



Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Benachteiligtenprogramm

- insgesamt
- - - Ausbildung in überbetrieblichen Einrichtungen (Vollmaßnahmen)
- ausbildungsbegleitende Hilfen

Die Entwicklung von Teilnehmerzahlen und Ausgaben sind in Tabelle 3 dargestellt. Die Struktur der Träger ist folgendermaßen

- aus der Wirtschaft	194 (36%)
- kommunale Träger	70 (13%)
- Freie Träger	276 (51%)
<hr/> insgesamt	540

Nach: Informationen Bildung und Wissenschaft 1/88 vom 21. 1. 1988